

S. 7

Die großen Erfolge der Urkundenwissenschaft und das Zurücktreten der Arbeiten an den Geschichtsschreibern, die seit <sup>Pertz</sup> ihren Schwerpunkt in Berlin gehabt hatten, aber doch nie ~~mit~~ <sup>zu</sup> einem Institut verwachsen waren und infolgedessen an einzelnen Personen hafteten ~~oder~~ <sup>willen</sup> nach auswärts verlegt wurden, ging <sup>en</sup> mit der Verschiebung des Hauptgewichtes von der politischen Geschichte zur Rechts- und Verfassungsgeschichte, in der sich ~~erste~~ <sup>Systematik der</sup> Vorzeichen einer Abwendung von der klassischen Rechtsgeschichte zu einer historisch-dynamischen Behandlung bemerkbar machten, parallel.

Zu S. 6 P. \*

Durch die Ausgaben der Rechtsquellen entstand ~~en~~ eine enge Verbindung mit den Rechtshistorikern, während Germanisten deutsche Chroniken edierten und der unermüdliche Karl Strecker sich durch die Ausgaben mittelalterlicher lateinischer Dichter sich ein unvergängliches Verdienst erwarb. *Das Lehrgewicht*

S. 8.  
X

Gleichwohl ist es eine selbstverständliche Pflicht, verschiedene Lücken auszufüllen, gleichzeitig aber das alte Programm auszubauen. Es wird aber auch notwendig sein, die Editionen nicht an das langsamere Fortschreiten der kritischen Ausgaben zu binden, sondern der allgemeinen Forschung und Lehre verlässliche Texte schon zeitgemäß zur Verfügung zustellen und auch zu verhindern, daß ~~nicht~~ <sup>schon</sup> durch eine übertriebene Methode ~~der Text- und Variantengestaltung~~ <sup>Text</sup> die Ausgaben überwuchert werden.

S. 10 \*

Das Reichsinstitut hat heute einen weiteren Wirkungskreis als früher die Monumenta, aber immer noch bildet die Quellenedition das Rückgrat. Quellenedition ist eine entsagungsvolle Tätigkeit, sie nötigt den Herausgeber oft dort abzubrechen, wo er die reife Ernte einbringen könnte. <sup>mit im Sinne der alten</sup> ~~In dieser Hinsicht beschränken sich die Monumenta~~ <sup>Wegbereiter</sup> ~~zu sein, wie sie es seit ihrer Gründung waren~~, getreu ihrem alten Wahlspruch:

SANCTUS AMOR PATRIAE DAT ANIMUM.